

Illuminaten

Freitag, 1. Juli 2011

In letzter Zeit habe ich verschiedentlich über ein geplantes Attentat zur Frauen-Fußball-WM in Berlin gehört. Als ich diese Zeilen schreibe, ist die Veranstaltung noch nicht ran, es kann also noch alles passieren.

Normalerweise halte ich nicht viel von all den Verschwörungstheorien. Auch nichts von irgendwelchen geheimen Drahtziehern an den Schaltzentralen der Welt, den sogenannten Illuminaten. Auch die Freimaurer, bzw. die 'Hochgradfreimaurerei' kann ich nicht als den Pakt des Bösen ausmachen.

Vor einigen Tagen überraschte mich allerdings eine Mediennachricht zu diesem Thema. Über die von mir sehr geschätzte Internetseite: <http://www.grenzwissenschaft-aktuell.blogspot.com/> kam die Nachricht über entsprechende Gerüchte über einen atomaren Anschlag in Berlin. (siehe: <http://grenzwissenschaft-aktuell.blogspot.com/2011/06/angebliche-anschlagsplane-auf-das.html>)

In diesem Beitrag wird ein Video gezeigt, welches ich technisch für sehr ansprechend halte. Ich mache mir keinerlei Sorgen wegen dem Inhalt. Es könnte schlimmstenfalls Menschen mit eher schlechter Laune anregen, doch etwas dummes zu tun. Dann hätten wir eine selbsterfüllende Prophezeiung. Also lieber keine Energie in solche Gedanken geben. Grundsätzlich halte ich ein Betrachten solcher Themen in positiver Grundstimmung aber für hilfreich. Deshalb hier weiter zu anderen Verschwörungen.

Immer, wenn ich irgendwelche Geschichten über die Hochgradfreimaurerei höre, habe ich folgende Vermutungen. Erstens höre ich da immer etwas Neid heraus. Wenn ohnmächtig von denen da oben gesprochen wird, erscheint man selbst klein und unbedeutend. Die da können mehr als Brot essen. Die haben alles im Griff. Die besitzen mehr als 95 % allen Geldes. Die sind die wahren Drahtzieher, unsere Politiker haben nichts zu sagen. Die haben Glück, die haben alles geerbt. Zu denen kann unsreiner nie Zugang bekommen. Und überhaupt, sind die an allem Schuld. Sie regieren das Geld, die Wirtschaft, die Politik, die Geheimdienste, die Mafia und natürlich auch das Wetter.

Bei all diesen Stammtischparolen erscheint mir immer der Neid heraus zu klingen. Es ist zwar böse, was die da oben tun, aber insgeheim wäre ich schon gern dabei. Aber zumindest möchte ich doch unbedingt wissen, was die da treiben. Wenn ich schon nicht dazu gehöre, würde ich doch gern ein wenig durch das Schlüsselloch gucken.

Zweitens hat dieses Obrigkeitsdenken für mich immer etwas von Angst und Unfreiheit. Die Ursache hierfür scheint mir durch die Entwicklung der Religionen in den letzten 2.000 Jahren gelegt. Egal, was ich auch tue und wie sehr ich mich auch bemühe, immer steht da ein strafender Gott im Hintergrund. Und eine Etage tiefer hier auf Erden gibt es Priester, Fürsten, Vorgesetzte und Andere, die Macht über mich haben! Ihnen muss ich alles Recht machen, sonst gibt es Ärger. Und als Menschheit droht uns die Strafe des Untergangs. Solche Prägungen und Glaubenssätze kommen nicht nur aus dem aktuellen Leben, sondern sind gesellschaftlich tief in uns eingebrannt. Wir tragen damit ein Angsterbe der Vergangenheit. Opferbewusstsein ist ein bekannter Begriff für diese Thematik, obwohl ich vermute, dass die meisten Lämmer ebensowenig bewusst sind, wie die meisten Menschen.

Erst ganz allmählich erwachen wir aus diesem Abhängigkeitstraum. Wenn ich mittels meiner Spiritualität anerkenne, dass ich für alles, was in der Schöpfung geschieht, mit verantwortlich bin, warum sollte ich dann Angst haben? Es geschieht nichts auf diesem Planeten, wo ich nicht auf höherer Ebene zugestimmt hätte. Wir Menschen machen einen gemeinschaftlichen Prozess zur Weiterentwicklung. Für mich ist ganz klar, dass wir hier auf dem Planeten der freien Wahl sind. Ich fühle mich nicht als Marionette irgendwelcher fremden Mächte, egal, ob diese von anderen Sternen kommen, oder deren Vertretern hier auf Erden sind.

Bei Betrachtung der ganzen Verschwörungen mit dem gesunden Menschenverstand werden einige Tatsachen klar. Wenn so unglaublich mächtige Regisseure hinter den Kulissen eine Anschlag planen, wie kann es dann sein, dass dies vorher bekannt wird? Wenn Hochfinanz und Illuminaten Ein und das Selbe wären, warum gibt es dann unser aktuelles Finanzsystemdebakel? Ein Finanzsystem, wo durch Börsenzocker und Psychologie der Massen alles in Gefahr gerät, erscheint für keinen langfristigen Investor sinnvoll.

Obwohl ich keine nähere Ahnung von der Freimaurerei habe, erscheinen mir doch folgende Überlegungen bedenkenswert. Freimaurer haben als Grundaussage, dass sie ein System aus Mythen, Riten und Symbolen leben. Als Reikilehrer kenne ich so etwas gut. Ich lebe den Mythos eines Systems zur geistigen Höherentwicklung, welches uralt ist, und vor ca. 100 Jahren von einem Japaner Namens Mikao Usui der Menschheit frei zugänglich gemacht wurde. Das Ritual sind hier die Einstimmungen. Dazu werden mächtige Symbole verwendet. Die Aussage, es würde sich um Geheimsymbole handeln, ist albern. Schließlich kann

jeder Mensch dieses Planeten ein Reikiseminar belegen (man muß auch nicht der Hochfinanz angehören, um sich dies leisten zu können :-)). Reiki führt in die eigene Kraft, und damit in die Unabhängigkeit. Von den Freimaurern kann man die gleiche Aussage hören. Wie das Wort Freimaurer schon deutlich sagt, geht es dort um die Entwicklung zur inneren Freiheit des Menschen.

Damit möchte ich mit einer Aussage zu den Illuminati abschließen. Wie wir nachlesen können, haben auch diese die Entwicklung zur Freiheit zum Ziel. "Der Illuminatenorden war ganz dem Weltbild der [Aufklärung](#) verpflichtet. Ziel war die Verbesserung und Vervollkommnung der Welt im Sinne von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit und die Verbesserung und Vervollkommnung seiner Mitglieder (daher auch der alte Name *Perfectibilisten*). Weishaupt schrieb 1782 in seiner *Rede an die neu aufzunehmenden Illuminatos dirigentes*:

„Wer also allgemeine Freyheit einführen will, der verbreite allgemeine Aufklärung: aber Aufklärung heißt nicht Wort- sondern Sachkenntniß, ist nicht Kenntniß von abstracten, speculativen, theoretischen Kenntnissen, die den Geist aufblasen, aber das Herz um nichts bessern.“

– Adam Weishaupt: *Rede an die neu aufzunehmenden Illuminatos dirigentes*. 1782.

Quelle: wikipedia, Illuminatenorden

Also empfehle ich, immer wenn solche Verschwörungs- und Anschlagsgeschichten auftauchen, erstmal ganz in Ruhe überlegen, was der gesunde Menschenverstand dazu sagt. Und im Herzen die Freiheit fühlen.

dazu wünsche ich alles Gute

herzlichst

Ihr Frank Sohr